

# Satiren 1

- [1] **Semper ego auditor tantum? numquamne repōnam**  
immer ich Hörer nur? niemals ? zurück legen werde
- [2] **vexātus totiēns raucī Thēsēide Cordī?**  
geplagt gewesen so oft des heiseren durch die Theseis des Cordus?
- [3] **inpūne ergo mihī recitāverit ille togātās,**  
straflos also mir wird vorgelesen haben jener Togaten,
- [4] **hic elegōs? inpūne diem cōnsūmpserit ingēns**  
dieser Elegien? straflos den Tag wird verzehrt haben gewaltig
- [5] **Tēlephus aut summī plēnā jam margine librī**  
Telephus oder des Höchsten voll schon mit dem Rand des Buches
- [6] **scriptus et in tergō necdum fīnitus Orestēs?**  
geschrieben und auf dem Rücken noch nicht beendet Orestes?
- [7] **nōta magis nūllī domus est sua quam mihi lūcus**  
bekannt mehr keinem Haus ist eigene als mir Hain
- [8] **Mārtis et Aeoliās vīcīnum rūpibus antrum**  
des Mars und äolischen benachbart an den Felsen Höhle
- [9] **Vulcānī; quid agant ventī, quās torqueat umbrās**  
des Vulcanus; was tun mögen die Winde, welche peinige möge Schatten
- [10] **Aeacus, unde alius fūrtīvae dēvehat aurum**  
Aeacus, woher ein anderer der gestohlenen hinab führen möge Gold
- [11] **pelliculae, quantās jaculētur Mōnychus ornōs,**  
des Beutelchens, wie viele werfe möge Monychus Eschen,
- [12] **Frontōnis platanī convolsaque marmora clāmant**  
des Fronto der Platane ausgerissen und Marmore schreien
- [13] **semper et adsiduō ruptae lēctōre columnae.**  
immer und unablässigen durch den Vorleser zerbrochene Säulen.
- [14] **expectēs eadem ā summō minimōque poētā.**  
erwarten mögest dasselbe von dem Höchsten dem Geringsten und Dichter.
- [15] **et nōs ergo manum ferulae subdūximus, et nōs**  
und wir also Hand der Rute entzogen haben, und wir
- [16] **cōnsilium dedimus Sullae, privātus ut altum**  
Rat gaben wir dem Sulla, privat damit tief
- [17] **dormīret. stulta est clēmentia, cum tot ubique**  
schliefie. töricht ist Nachsicht, da so vielen überall
- [18] **vātibus occurrās, peritūrae parcere chartae.**  
den Dichtern begegnen mögest, der bald zugrunde gehenden schonen dem Blatt.
- [19] **cūr tamen hōc potius libeat dēcurrere campō,**  
warum doch diesem eher gefallen möge durch laufen auf dem Feld,
- [20] **per quem magnus equōs Auruncae flexit alumnus,**  
durch welchen großer Pferde der Aurunca bog er Zögling,
- [21] **sī vacat ac placidī ratiōnem admittitis, ēdam.**  
wenn frei ist und der Gelassenheit Überlegung lässt zu, dar legen möge ich.
- [22] **cum tener uxōrem dūcat spado, Mēvia Tuscum**  
wenn zart Ehefrau führe möge Kastrat, Mevia toskanischen
- [23] **figat aprum et nūdā teneat vēnābula mammā,**  
durch bohre möge Eber und nackter halte möge Jagdspeere mit der Brust,
- [24] **patriciōs omnīs opibus cum prōvocet ūnus**  
patrizische alle mit Vermögen wenn heraus fordere möge einer
- [25] **quō tondente gravis juvenī mihi barba sonābat,**  
bei dem schneidend schwere dem Jüngling mir Bart tönte,
- [26] **cum pars Niliaceae plēbis, cum verna Canōpī**  
wenn Teil der nilotischen des Volkes, wenn Haus geborener von Canopus
- [27] **Crīspinus Tyriās umerō revocante lacernās**  
Crispinus tyrischen von der Schulter zurück ziehenden Umhänge
- [28] **ventilet aestīvum digitīs sūdantibus aurum**  
schwinge möge sommerlichen mit den Fingern schwitzenden Gold

- [29] **nec** sufferre queat majōris pondera gemmae,  
und nicht ertragen könne möge größeren Gewichte des Edelsteins,
- [30] **difficile est saturam nōn scribere.** nam quis inīquae  
schwierig ist Satire nicht schreiben. denn wer der ungerechten
- [31] **tam patiens urbis, tam ferreus, ut teneat sē,**  
so geduldig der Stadt, so eisern, dass halte möge sich,
- [32] **causidicī nova cum veniat lectica Mathōnis**  
des Rechtsredners neue wenn komme möge Sänfte des Matho
- [33] **plēna ipsō, post hunc magnī dēlātor amīcī**  
voll mit ihm selbst, nach diesen des großen Ankläger des Freundes
- [34] **et cito raptūrus dē nōbilitātē comēsā**  
und bald im Begriff zu rauben von der Adel verzehrt
- [35] **quod superest, quem Massa timet, quem mūnere palpat**  
was übrig ist, den Massa fürchtet, den mit Geschenk streichelt
- [36] **Cārus et ā trepidō Thymelē summissa Latīnō;**  
Carus und von zitternden Thymele unterwürfig dem Latinus;
- [37] **cum tē summoveant qui testāmenta merentur**  
wenn dich weg schieben mögen die welche Testamente verdienen
- [38] **noctibus, in caelum quōs ēvehit optima summī**  
bei den Nächten, in den Himmel welche hinauf trägt beste des Höchsten
- [39] **nunc vía prōcessūs, vetulae vēsīca beātae?**  
jetzt Weg des Fortschritts, der Greisin Blase der seligen?
- [40] **unciolam Proculējus habet, sed Gillo deuncem,**  
Zwölftel chen Proculeius hat, aber Gillo elf Zwölftel.
- [41] **partēs quisque suās ad mēnsūram inguinis hērēs.**  
Anteile je der seine nach Maß des Unterleibs Erbe.
- [42] **acciōiat sānē mercēdem sanguinis et sīc**  
empfange möge gewiss Lohn des Blutes und so
- [43] **palleat ut nūdīs pressit qui calcibūs anguem**  
erbleiche möge wie bloßen drückte der mit den Fersen Schlange
- [44] **aut Lugudūnēensem rhētor dictūrus ad āram.**  
oder lugudunensischen Redner im Begriff zu sagen zu Altar.
- [45] **quid referam quantā siccum jecur āardeat īrā,**  
was soll ich berichten wie großer trocken Leber brenne möge vor Zorn,
- [46] **cum populum gregibus comitum premit hic spoliātor**  
wenn das Volk mit den Scharen der Gefährten drückt dieser Berauber
- [47] **pūpillī prōstantis et hic damnātus inānī**  
des Mündels feil stehenden und dieser verurteilter leeren
- [48] **jūdiciō? quid enim salvīs īfāmia nummīs?**  
durch Urteil? was denn heil gebliebenen Schande bei dem Geld?
- [49] **exul ab octāvā Marius bibit et fruitur dīs**  
Verbanter von der achten Marius trinkt und genießt den Göttern
- [50] **īrātīs, at tū victrīx, prōvincīa, plōrās.**  
zürnenden, aber du siegreiche, Provinz, weinst.
- [51] **haec ego nōn crēdam Venusīnā digna lucernā?**  
dieses ich nicht soll ich glauben venusinischen würdig Lampe?
- [52] **haec ego nōn agitem? sed quid magis? Hēraclēās**  
dieses ich nicht betreiben möge? sondern was mehr? herakleische
- [53] **aut Diomēdēās aut mügītum labyrinthī**  
oder diomedesischen oder Brüllen des Labyrinths
- [54] **et mare percussum puerō fabrumque volantem,**  
und Meer geschlagen von dem Knaben Werkmann und fliegend,
- [55] **cum lēnō accipiat moechī bona, sī capiendī**  
wenn Zuhälter empfange möge des Ehebrechers Güter, wenn des zu ergreifenden
- [56] **jūs nūllum uxōri, doctus spectāre lacūnar,**  
Recht kein der Ehefrau, gelehrt betrachten Kassettendecke,
- [57] **doctus et ad calicem vigilantī stertere nāsō;**  
gelehrt und an Becher wach enden schnarchen mit der Nase;
- [58] **cum fās esse putet cūram spērāre cohortis**  
wenn erlaubt sein halte möge Sorge erhoffen der Kohorte

- [59] **quī bona dōnāvit praesēpibus et caret omni**  
der Güter geschenkt hat den Krippen und entbehrt jeglichen
- [60] **majōrum cēnsū, dum per volat axe citatō**  
der Vorfahren vom Zensus, während hin über fliegt auf der Achse beschleunigten
- [61] **Flāminiam puer Automedōn? nam lōra tenēbat**  
flaminische Junge Automedon? denn Zügel hielt
- [62] **ipse, lacernātae cum sē jactāret amīcae.**  
selbst, der umhang bekleideten als sich brüstete möge der Freundin.
- [63] **nōnne libet mediō cērās in plēre capācēs**  
etwa nicht behagt mittleren Wachstafeln an füllen geräumige
- [64] **quadriviō, cum jam sextā cervīce ferātur**  
am Kreuzweg, wenn schon sechsten mit dem Nacken getragen werde
- [65] **hinc atque inde patēns ac nūdā paene cathēdrā**  
hier her und dort hin offen stehend und nackten fast mit dem Lehnstuhl
- [66] **et multum referēns dē Maecēnāte supīnō**  
und viel erwähnend über Maecenas zurück gelehnten
- [67] **signātor falsī, quī sē lautum atque beātum**  
Fälscher des Falschen, der sich fein und glücklich
- [68] **exiguīs tabulīs et gemmā fēcerit ūdā?**  
geringen Tafeln und mit dem Edelstein gemacht haben wird feuchten?
- [69] **occurrit mātrōna potēns, quae molle Calēnum**  
begegnet Matronin mächtig, die weichen Calesischen
- [70] **porrēctūra virō miscet sitiente rubētam**  
im Begriff zu reichen dem Mann mischt dürrstenden Rouge
- [71] **īnstituitque rudēs melior Lūcusta propinquās**  
unterrichtet und unerfahrene bessere Lucusta Verwandte
- [72] **per fāmam et populum nigrōs efferre marītōs.**  
durch den Ruf und das Volk schwarze hinaus tragen Ehemänner.
- [73] **audē aliquid brevibus Gyarīs et carcere dignum,**  
wage etwas kurzen Gyaren und dem Gefängnis würdig,
- [74] **sī vīs esse aliquid. probitās laudātur et alget;**  
wenn willst sein etwas. Redlichkeit wird gelobt und friert;
- [75] **crīminibus dēbent hortōs, praetōria, mēnsās,**  
den Verbrechen schulden Gärten, Prätorianen, Tische,
- [76] **argentum vetus et stantem extrāpōcula caprum.**  
Silber alt und stehend außerhalb der Becher Bock.
- [77] **quem patitur dormīre nurūs corruptor avārae,**  
wen lässt zu zu schlafen der Schwiegertochter Verführer der habgierigen,
- [78] **quem spōnsae turpēs et prae textātus adulter?**  
wen der Braut schändliche und mit Purpursaum bekleidet Ehebrecher?
- [79] **sī nātūra negat, facit indignātio versum**  
wenn die Natur versagt, macht Entrüstung Vers
- [80] **quāle mcumque potest, quālēs ego vel Cluviēnus.**  
welcher auch immer vermag, wie ich oder Cluvienus.
- [81] **ex quo Deucalīō nimbīs tollentibus aequor**  
seit dem Deukalion durch die Regenwolken hebenden Meer
- [82] **nāvigiō montem ascendit sortēsque poposcit**  
mit dem Schiff den Berg stieg hinauf Lose und forderte
- [83] **paulātimque animā caluērunt mollia saxa**  
allmählich und durch den Atem wurden warm weiche Steine
- [84] **et maribūs nūdās ostendit Pyrrha puellās,**  
und den Männern nackte zeigte Pyrrha Mädchen,
- [85] **quidquid agunt hominēs, vōtum, timor, īra, voluptās,**  
was auch immer tun Menschen, Gelübde, Furcht, Zorn, Lust,
- [86] **gaudia, discursūs, nostri farrāgo libelli est.**  
Freuden, Lauf ereien, unseres Gemenge Büchlein ist.
- [87] **et quandō ūberior vitiōrum cōpia? quandō**  
und wann reichlicher der Laster Menge? wann
- [88] **major avāritiae patuit sinus? ālea quandō**  
größer der Habgier hat sich geöffnet Busen? Würfelspiel wann

- [89] **hōs animōs? neque enim loculis comitantibus ītur**  
diese Gemüter? und nicht nämlich mit den Kästchen begleitenden geht man
- [90] **ad cāsum tabulae, positā sed lūditur arcā.**  
zu dem Glücksfall der Tafel, hingelegt worden aber spielt man mit der Truhe.
- [91] **proelia quanta illīc dispēnsātōre vidēbis**  
Kämpfe wie große dort mit dem Zahlmeister wirst du sehen
- [92] **armigerō! simplexne furor sēstertia centum**  
mit dem Waffen träger! einfach ? Wahnsinn Sesterzen hundert
- [93] **perdere et horrentī tunicam nōn reddere servō?**  
verlieren und zitternden Tunika nicht zurück geben dem Sklaven?
- [94] **quis totidem ērēxit vīllās, quis fercula septem**  
wer ebenso viele errichtete Villengehöfte, wer Speise gänge sieben
- [95] **sēcrētō cēnāvit avus? nunc sportula prīmō**  
im Geheimen aß Großvater? jetzt Sportekorb am ersten
- [96] **līmine parva sedet turbae rapienda togātae.**  
an der Schwelle kleine sitzt der Menge zu raubende im Toga gekleideten.
- [97] **ille tamen faciem prius īspicit et trepidat nē**  
jener dennoch das Gesicht zuerst mustert und zittert damit nicht
- [98] **suppositus veniās ac falsō nōmine poscās:**  
untergeschoben kommest und mit falschem Namen forderst:
- [99] **agnitus accipiēs. jubet ā praecōne vocāri**  
anerkannt wirst du empfangen. befiehlt von dem Herold gerufen zu werden
- [100] **ipsōs Trōjugēnās, nam vexant līmen et ipsī**  
die selbst Troja Geborenen, denn plagen die Schwelle und sie selbst
- [101] **nōbiscum. 'dā praeṭōrī, dā deinde tribūnō.'**  
mit uns. 'gib dem Prätor, gib danach dem Tribunen.'
- [102] **sed libertīnus prior est. 'prior' inquit 'ego adsum.**  
aber Freigelassener erster ist. 'erster sagt 'ich bin da.'
- [103] **cūr timeam dubitemve locum dēfendere, quamvis**  
warum soll ich fürchten oder zweifeln den Platz verteidigen, wenn auch
- [104] **nātus ad Euphrātēn, mollēs quod in aure fenestrae**  
geboren an den Euphrat, weiche weil in dem Ohr Öffnungen
- [105] **arguerint, licet ipse negem? sed quīnque tabernae**  
bezeugen mögen, es ist erlaubt selbst leugne ich? aber fünf Läden
- [106] **quadrīngenta parant. quid cōfert purpura major**  
vierhundert bringen ein. was trägt bei Purpur größerer
- [107] **optandum, sī Laurentī cūstōdit in agrō**  
zu Erstrebendes, wenn im Laurentinischen bewacht in dem Feld
- [108] **conductās Corvīnus ovīs, ego possideō plūs**  
gemietete Corvinus Schafe, ich besitze mehr
- [109] **Pallante et Licinīs? , expectent ergo tribūnī,**  
als Pallas und den Liciniern? erwarten mögen also Tribunen,
- [110] **vincant dīvitiae, sacrō nē cēdat honōrī**  
siegen mögen Reichtümer, dem heiligen damit nicht weiche Ehre
- [111] **nūper in hanc urbem pedibus qui vēnerat albīs,**  
kürzlich in diese Stadt mit den Füßen der welche war gekommen weißen,
- [112] **quandoquidem inter nōs sāctissima dīvitiarum**  
da ja unter uns heiligste der Reichtümer
- [113] **majestās, etsī fūnesta Pecūnia templō**  
Majestät, obgleich unheilvolle Geld im Tempel
- [114] **nōndum habitat, nūllās nummōrum ērēximus ārās,**  
noch nicht wohnt, keine der Münzen haben wir errichtet Altäre,
- [115] **ut colitur Pāx atque Fidēs, Victōria, Virtūs**  
wie verehrt wird Friede und Treue, Sieg, Tugend
- [116] **quaeque salūtātō crepitat Concordia nīdō.**  
und die begrüßt wordenen Klappert Eintracht im Nest.
- [117] **sed cum summus honor finītō computet annō,**  
aber wenn höchste Ehre beendet worden berechne Jahr,
- [118] **sportula quid referat, quantum ratiōnibus addat,**  
Sportel was bringe möge, wieviel den Rechnungen füge hinzu möge,

- [119] **quid facient comitēs quibus hinc toga, calceus hinc est**  
was werden tun Begleiter denen von hier die Toga, der Schuh von hier ist
- [120] **et pānis fūmusque domī? dēnsissima centum**  
und Brot Rauch und zu Hause? dichteste hundert
- [121] **quadrantēs lectīca petit, sequiturque marītum**  
Viertel asses Sänfte begehrt, folgt und den Ehemann
- [122] **languida vel praegnās et circumdūcitur uxor.**  
schlaffe oder schwanger und wird herumgeführt Ehefrau.
- [123] **hic petit absentī nōtā jam callidus arte**  
dieser ersucht abwesenden Zeichen schon gewandt durch die Kunst
- [124] **ostendēns vacuam et clausam prō conjugē sellam.**  
zeigend leer und geschlossen statt der Gattin Sessel.
- [125] **'Galla mea esti' inquit, 'cītius dīmitte. morāris?**  
'Galla meine ist sagt, 'schneller entlasse. verzögerst du?
- [126] **profer, Galla, caput. nōlī vexāre, quiescat.'**  
vor Strecke, Galla, Kopf. unterlasse zu plagen, wird ruhen.'
- [127] **ipse diēs pulchrō distinguitur ḍordine rērum:**  
selbst Tag schöner wird gegliedert Ordnung der Dinge:
- [128] **sportula, deinde forum jūrisque perītus Apollō**  
Sportel, danach Forum des Rechts und kundig Apollo
- [129] **atque triumphālēs, inter quās ausus habēre**  
und triumphale, unter welche gewagt habend haben
- [130] **nescio quis titulōs Aegyptiūs atque Arabarchēs,**  
ich weiß nicht wer Titel Ägypter und Arabarch,
- [131] **cujus ad effigiem nōn tantum mejjere fās est.**  
dessen zu Bild nicht nur pissem recht ist.
- [132] **vestibulīs abeunt veterēs lassīque clientēs**  
aus den Vorhallen gehen weg alte müde und Klienten
- [133] **vōtaque dēpōnunt, quamquam longissima cēnae**  
Gelübde und legen nieder, obgleich längste des Mahls
- [134] **spēs hominī; caulis miseris atque ignis emendus.**  
Hoffnung dem Menschen; Kohl den Elenden und auch Feuer zu kaufen.
- [135] **optima silvārum intereā pelagīque vorābit**  
die besten der Wälder inzwischen des Meeres und wird fressen
- [136] **rēx hōrum vacuīsque torīs tantum ipse jacēbit.**  
König dieser leeren und Lagern nur selbst wird liegen.
- [137] **nam dē tot pulchris et lātīs orbibus et tam**  
denn von so vielen schönen und breiten Schüsseln und so
- [138] **antīquīs ūnā comedunt patrimōnia mēnsā.**  
alten zusammen verzehren Vermögen Tisch.
- [139] **nūllus jam parasītus erit. sed quis ferat istās**  
kein schon Schmarotzer wird sein. aber wer trage möge jene
- [140] **luxuriaē sordēs? quanta est gula quae sibi tōtōs**  
der Üppigkeit Schmutz? wie groß ist Gier Schlund die sich selbst ganze
- [141] **pōnit aprōs, animal propter convīvia nātum!**  
setzt Eber, Tier wegen der Gastmähler geboren!
- [142] **poena tamen praeſēns, cum tū dēpōnis amictūs**  
Strafe jedoch gegenwärtig, wenn du ab legst Umhänge
- [143] **turgidus et crūdum pāvōnem in balnea portās.**  
geschwollen und roh Pfau in die Bäder trägst.
- [144] **hinc subitae mortēs atque intestāta senectūs.**  
daher plötzliche Tode und ohne Testament Greisenalter.
- [145] **it nova nec trīstis per cūnctās fābula cēnās;**  
geht neu und nicht traurig durch alle Mahlzeiten Erzählung;
- [146] **dūcitur trātīs plaudēndum fūnus amicīs.**  
wird geführt zornigen zu bejubelndes Begräbnis von Freunden.
- [147] **nīl erit ulterius quod nostrīs mōribus addat**  
nichts wird sein weiter was unseren Sitten hinzu füge möge
- [148] **posteritās, eadem facient cupientque minōrēs,**  
Nachwelt, dieselben werden tun werden begehren und die Jünger,

- [149] **omne in praecipiti vitium stetit.** ütere vēlis,  
jedes in dem Abhang Laster stand. gebrauche die Segel,
- [150] **tōtōs pande sinūs.** dīcēs hīc forsitan 'unde  
ganze entfalte Buchten. wirst sagen hier vielleicht 'woher
- [151] **ingenium pār māteriae?** unde illa priōrum  
Begabung gleich dem Stoff? woher jene der Früheren
- [152] **scribendī quodcumque animō flagrante libēret**  
des Schreibens was auch immer dem Geist brennend seiend beliebe möge
- [153] **simplicitās?** cujus nōn audeo dicere nōmen?  
Einfachheit? dessen nicht wage ich zu sagen den Namen?
- [154] **quid rēfert dictis ignōscat Mūcius an nōn?**  
was macht aus den Worten verzeihe möge Mucius ob nicht?
- [155] **pōne Tigillīnum, taedā lūcēbis in illā**  
nenn Tigellinus, mit der Fackel wirst leuchten in jener
- [156] **quā stantēs ārdent quī fixō gutture fūmant,**  
in welcher stehend brennen die fest gemacht am Hals rauchen,
- [157] **et lātum mediā sulcum dēdūcit harēnā.'**  
und breiten mittleren Furche zieht hin im Sand.'
- [158] **quī dedit ergo tribus patruīs aconīta, vehātur**  
der gab also dreien Onkeln die Eisenhüte, möge gefahren werden
- [159] **pēnsilibus plūmīs atque illinc dēspiciat nōs?**  
hängenden Federn und von dort blicke herab möge uns?
- [160] **'cum veniet contrā, digitō compesce labellum:**  
'wenn wird kommen entgegen, mit dem Finger zügle Mündchen:
- [161] **accūsātor erit quī verbū dīxerit "hic est."**  
Ankläger wird sein der Wort gesagt haben wird "dieser ist."
- [162] **sēcūrus licet Aenēān Rutulumque ferōcem**  
sorglos ist erlaubt den Äneas den Rutuler und wilden
- [163] **committās, nūllī gravis est percussus Achillēs**  
gegeneinander stellest mögest, keinem schwer ist geschlagen Achill
- [164] **aut multum quaesītus Hylās urnamque secūtus:**  
oder viel gesucht gewesen Hylas die Urne und gefolgt:
- [165] **ēnse velut strictō quotiēns Lūcilius ārdēns**  
mit dem Schwert gleichwie gezogen worden so oft Lucilius brennend
- [166] **īnfremuit, rubet audītor cui frīgida mēns est**  
brüllte auf, errötet Zuhörer dem kalt Sinn ist
- [167] **crīminibus, tacitā sūdant praecordia culpā.**  
bei den Anklagen, stiller schwitzen Herz eingeweide durch Schuld.
- [168] **inde īra et lacrimae. tēcum prius ergo volūtā**  
daraus Zorn und Tränen. mit dir zuvor also wälze
- [169] **haec animō ante tubās: galeātum sēro duellī**  
diese im Geist vor den Trompeten: behelmt spät des Krieges
- [170] **paenitet.' experiar quid concēdātur in illōs**  
reut.' werde erproben was gestattet werde möge an jenen
- [171] **quōrum Flāminiā tegitur cinis atque Latīnā.**  
deren von der Flaminischen Straße wird bedeckt Asche und von der Latinischen Straße.